

# Inhalt

---

Danksagung .....	13
------------------	----

## Teil A – Theorie

1. Einleitung .....	17
2. Forschungsstand .....	27
3. Soziologische Rechtsbegriffe .....	35
3.1 Emile Durkheim .....	35
3.2 Max Weber .....	36
3.3 Jürgen Habermas .....	38
3.4 Niklas Luhmann .....	41
3.5 Pierre Bourdieu .....	44
4. Zum soziologischen Begriff der Rechtsübersetzung .....	49
5. Vom Segmentierungsbegriff zur pragmatistischen Milieutheorie .....	53
5.1 Kritik an Theorien segmentärer Differenzierung .....	53
5.2 Umstellung der soziologischen Grundbegrifflichkeiten .....	57
6. Recht und Politik in der multiplen Differenzierung .....	61
7. Recht und Religion in der multiplen Differenzierung .....	73
8. Recht und Zivilgesellschaft in der multiplen Differenzierung .....	83
9. Die Evolution des multipel differenzierten Familienrechts .....	95
I. Das Familienrecht in der vorkolonialen Epoche .....	97
II. Rechtsordnung in den Städten .....	99

III. Rechtsordnung in der vorkolonialen segmentären Differenzierung.....	100
IV. Das Familienrecht in der Kolonialzeit (1912–1956) .....	101
V. Das multipel differenzierte Familienrecht nach der Kolonialzeit .....	104
9.1 Rechtspluralismus und Familienrecht – Übersetzung multipler Ordnung .....	107
I. Das horizontale Übersetzungsverhältnis erster Ordnung.....	110
II. Das vertikale Übersetzungsverhältnis zweiter Ordnung.....	112
III. Das vertikale Übersetzungsverhältnis dritter Ordnung.....	115

## **Teil B – Feldforschung und qualitative Weltgesellschaftsanalyse**

<b>1. Einleitung.....</b>	<b>121</b>
1.1 Feldzugang und methodologische Reflexionen .....	126
I. Die makroherneneutische Forschung im Mittleren Atlas .....	126
II. Die makroherneneutische Forschung in der Stadt Fes .....	137
<b>2. Der latente Sinn als Verbindung zwischen Empirie und Theorie .....</b>	<b>143</b>
<b>3. Sprachliche Übersetzung.....</b>	<b>149</b>
3.1 Sprachpragmatische Übersetzung.....	151
<b>4. Reaktivität des Forschungsfeldes .....</b>	<b>155</b>

## **Teil C – Makroanalytische Interpretation und Theoriebildung**

<b>1. Einleitung.....</b>	<b>163</b>
1.1 Übersetzungen zwischen den gesellschaftlichen Rechten und dem positiven Familienrecht.....	164
<b>2. Das latente Interview mit einem Dichter und Mitglied     des informellen »Milieurate« .....</b>	<b>165</b>
<b>3. Das latente Interview mit einem Rechtsanwalt in der Stadt Fes .....</b>	<b>183</b>
<b>4. Das latente Interview in der Kleinstadt Khmissat .....</b>	<b>197</b>
<b>5. Die Einheit des Rechts in der regional differenzierten Weltgesellschaft? .....</b>	<b>209</b>

**Fazit und Ausblick .....217**

**Bibliografie .....219**

Online-Literatur ..... 243